

## **SV Wehen Wiesbaden: Geldstrafe wegen unsportlichem Verhalten der Fans**

Das Sportgericht verurteilt SV Wehen Wiesbaden zu einer Geldstrafe von 28.960 Euro wegen unsportlichen Verhaltens von Fans.

### **Die Folgen unsportlichen Verhaltens für den SV Wehen Wiesbaden**

Der SV Wehen Wiesbaden, ehemals ein Mitglied der 2. Bundesliga, sieht sich mit einer finanziellen Strafe in Höhe von 28.960 Euro konfrontiert. Diese Entscheidung wurde vom Sportgericht des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) getroffen und betrifft Vorfälle, die während eines wichtigen Relegationsspiels auftraten.

### **Unsportliches Verhalten während des Spiels**

Am 28. Mai 2024 kam es in der 53. Spielminute des Relegationsrückspiels gegen den SSV Jahn Regensburg zu einer Eskalation der Stimmung auf den Rängen. Fans des SV Wehen Wiesbaden zündeten 14 bengalische Feuer sowie vier Rauchtöpfe, was zu einer Unterbrechung des Spiels aufgrund starker Rauchentwicklung führte. Dies sind Beispiele für unsportliches Verhalten, das den Verein nun teuer zu stehen kommt.

### **Zusätzliche Vorfälle im Anschluss an das Spiel**

Die Situation eskalierte weiter, als nach dem Schlusspfiff etwa 25 Personen den Innenraum betraten. Dies führte zu Provokationen gegenüber dem Sicherheitspersonal sowie der Polizei, was schließlich in tätliche Auseinandersetzungen mündete. Während dieser Unruhen wurden verschiedene Gegenstände, darunter Becher und Fahnenstangen, auf die Ordnungskräfte geworfen, was die bereits angespannte Lage weiter verschärfte.

## **Finanzielle Folgen für den Verein**

Die verhängte Geldstrafe von 28.960 Euro wird damit zur Belastung für den Verein. Interessanterweise darf der SV Wehen Wiesbaden bis zu 9.600 Euro dieser Summe für sicherheitstechnische oder gewaltpräventive Maßnahmen verwenden. Dies zeigt, dass der DFB nicht nur bestraft, sondern auch Lösungen für zukünftige Probleme anregen möchte.

## **Bedeutung der Strafe für die Community**

Diese Entwicklungen werfen einen Schatten auf die Vereinerfolge und könnten das Bild des Vereins in der Öffentlichkeit beeinflussen. Der SV Wehen Wiesbaden steht in der Verantwortung, nicht nur auf dem Platz, sondern auch abseits davon ein positives Signal zu senden. Der Umgang mit solchen Vorfällen ist entscheidend, um die Beziehungen zu den anwesenden Fans und der breiten Gemeinschaft zu verbessern.

## **Schlussfolgerung**

Insgesamt zeigen diese Vorfälle die Herausforderungen, vor denen Sportvereine stehen, wenn es um das Verhalten ihrer Anhänger geht. Die Entscheidung des DFB spiegelt nicht nur die Notwendigkeit wider, solche Vorfälle streng zu ahnden, sondern auch die Möglichkeit, durch präventive Maßnahmen eine positive Entwicklung zu fördern. Der SV Wehen Wiesbaden hat dem Urteil zugestimmt, was einen Schritt in Richtung

Transparenz und Verantwortung aufzeigt.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**